



Sie suchen eine neue Tätigkeit bei einem attraktiven kirchlichen Arbeitgeber?

Das **Bistum Limburg - Fachzentrum Ökumene in Wetzlar** - sucht zum 01.02.2027 einen

Referenten (m/w/d)

(100 % Beschäftigungsumfang – Dienstsitz Wetzlar – die Stelle ist teilbar)

Die Stelle ist befristet bis 31.01.2032 zu besetzen.

Das Fachzentrum Ökumene ist die zentrale Fachstelle des Bistums Limburg für den ökumenischen Dialog und die Zusammenarbeit mit anderen christlichen Kirchen. Es stärkt den ökumenischen Dialog und vernetzt kirchliche wie zivilgesellschaftliche Akteure.

Was sind Ihre Tätigkeitsschwerpunkte?

- Aktive Mitgestaltung von und in ökumenischen Netzwerken: Engagement und strategische Beteiligung in relevanten Netzwerken und Plattformen; Vertretung des Fachzentrums in Gremien und Arbeitskreisen
- Initiierung innovativer ökumenischer Projekte: Entwicklung, Planung und Steuerung neuer Projektideen zur Förderung der ökumenischen Zusammenarbeit – von der Konzeptskizze bis zur Evaluation
- Fachlicher Resonanzraum: Organisation und Moderation eines professionellen Austauschs zu aktuellen ökumenischen Themen; Aufbereitung von Trends, Good Practices und Impulspapieren
- Einbindung relevanter Akteure und Orte: Kooperation mit Schulen, Kitas, Pfarreien, kategorialer Seelsorge und Bildungseinrichtungen; Gewinnung und Begleitung von Multiplikatoren
- Zusammenführung vielfältiger Perspektiven: Integration von Sichtweisen aus Weltanschauungsarbeit, interreligiösem Dialog, Spiritualität und Gemeinden der Muttersprachen zur qualitativen Weiterentwicklung der Ökumene
- Kommunikation und Sichtbarkeit: Aufbau zielgruppengerechter Formate (on-/offline), Redaktion von Beiträgen, Newsletter und Social Media, Pflege der Netzwerk-Datenbank
- Veranstaltungen und Tagungen: Konzeption, Durchführung und Nachbereitung von Fachtagen, Workshops und Netzwerktreffen
- Qualitätssicherung und Evaluation: Definition von Zielen/Indikatoren, Monitoring

Für diese Tätigkeit setzen wir voraus:

- Tätigkeitsbezogener wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Theologie oder vergleichbare Qualifikation
- Fundiertes Verständnis ökumenischer Fragestellungen und kirchlicher Strukturen; Affinität zum interreligiösen Dialog
- Einschlägige Erfahrung in Netzwerk- oder Projektkoordination, idealerweise im kirchlichen, bildungsbezogenen oder zivilgesellschaftlichen Umfeld
- Ausgeprägte Kommunikations-, Moderations- und Beratungskompetenz; sicher in Stakeholder-Management und Community-Building
- Organisationsstärke, strategisches Denken, eigenverantwortliche und umsetzungsorientierte Arbeitsweise
- Routine im digitalen Arbeiten (Kollaborationstools, Daten-/Qualitätsmanagement); Freude an Kommunikation über Web und Social Media
- Bereitschaft, die Ziele einer Kirche zu teilen und mitzutragen; interkulturelle Sensibilität
- Reisebereitschaft und gelegentliche Arbeit an Abenden/Wochenenden
- Mobilität

Wir bieten:

- Ein sinnstiftendes Arbeitsfeld mit großem Gestaltungsspielraum und der Möglichkeit, Ökumene sichtbar zu machen
- Ein kollegiales, fachlich versiertes Team sowie Zugang zu starken Partnernetzwerken
- Flexible Arbeitszeiten, Möglichkeit mobilen Arbeitens und moderne Arbeitsmittel
- Fort- und Weiterbildungsangebote, Supervision/Coaching nach Bedarf
- Kostenfreie Parkplätze
- Vergütung im Rahmen der Arbeitsvertragsordnung und der Entgeltordnung des Bistums Limburg entsprechend des TVöD
- Ansprechende Zusatzversorgung / Altersvorsorge
- Möglichkeiten für Exerzitien
- Zusätzliche kirchliche Urlaubstage (Dienstbefreiung)
- Möglichkeiten zum Bezug eines Jobrads

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bitte per E-Mail in einem komprimierten PDF-Dokument** unter dem Stichwort „Referent - Fachzentrum Ökumene“ **bis zum 22.11.2026** mit den üblichen Unterlagen an:

Bewerbung@bistumlimburg.de

Bischöfliches Ordinariat - Bereich Personalmanagement und -einsatz
Personalakquise - Roßmarkt 4 - 65549 Limburg/Lahn

Sie gehören in der Regel der katholischen Kirche an und identifizieren sich mit deren Grundsätzen und Zielen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Haben Sie Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne:

Bei **Fragen zur Tätigkeit** wenden Sie sich bitte an die **Regionalleitung Maria Horsel** (Tel.: 06433 881-23) oder an die **Bereichsleitung Dr. Ralf Stammberger** (Tel.: 06433 295-234).

Bei **Fragen zum Bewerbungsverfahren** wenden Sie sich bitte an **Jörg Ludwig** (Tel.: 06431 295-251), **Stefanie Major** (Tel.: 06431 295-149) oder **Petra Seipel** (Tel.: 06431 295-402).